

Bücherei Herz Jesu – neue Romane - Herbst 2025

Bei Interesse einfach in der Bücherei vorbestellen – Tel: 02102-871811 oder per Mail: b-herzjesu@t-online.de oder online über die APP „bibkat“ (Bücherei Herz Jesu Ratingen)

1. Solla, Gianni „Bei Licht ist alles zerbrechlich“

Italien zwischen dem Ende des Faschismus und der Nachkriegszeit. In einem Bergdorf zwischen Monte Cassino und Caserta träumen sich Davide, ein Schweinehirt, und Teresa, Tochter eines Fabrikbesitzers, schon lange fort aus diesem Dorf. Doch 1942 taucht plötzlich Nicolas aus Neapel auf. Es wird in dieser Dreierkonstellation der Sommer ihres Lebens werden. Drei Jugendliche aus unterschiedlichen Herkunft in einem kleinen Dorf. Davide kann nicht lesen und schreiben, Nicolas, der Jude, der mit seinem Vater im Dorf Unterschlupf findet, weil die Juden von den Faschisten deportiert werden. Und ein Mädchen, Teresa, die Tochter eines Seile-Herstellers, die zwischen den zwei Jungen stehen wird. Es entsteht eine Freundschaft mit vielen Freuden, aber auch Problemen, die Drei sind alle in der Pubertät. Ihre Wege trennen sich irgendwann. Jahre später kommt es zu einem Wiedersehen. Die Geschichte wird von Davide, dem Hirten, erzählt, der den großen Willen hat, Lesen und Schreiben zu lernen. Was ihm auch dank Nicolas Vater, einem Lehrer, gelingt, und der seinen Weg geht.

2. Desiati, Mario „Spatriata“

Spatriati nennt man in Apulien die Unbestimmten, die aus der Art schlagenden. Kurz: die nicht dazugehörenden. Im Zentrum der Geschichte stehen Claudia und Francesco., zwei so gegensätzliche wie faszinierende Charaktere. Claudia, wilde rote Haare, ist rebellisch und lebenshungrig. Sie hat den Mut, ihrer Heimat und den Normen zu entfliehen, um in Mailand zu studieren und schließlich über London nach Berlin zu gehen, wo sie ihre Freiheit voll auslebt. Francesco hingegen ist ruhiger, bodenständiger – ein Mann, der seine Heimat nicht so leicht hinter sich lassen kann. Er bleibt als Makler in Apulien zurück, doch in ihm brodet eine innere Zerrissenheit. Er schminkt sich gern, küsst Männer, liebt aber gleichzeitig Claudia – eine unerwiderte Liebe. Die Begegnung der beiden in Berlin, Jahre nachdem sie sich entfremdet haben, bildet den zentralen Punkt des Romans.

3. Hawkins, Paula „Die blaue Stunde“

Eris, eine schottische Insel, die durch die Gezeiten nur für jeweils zwölf Stunden zu erreichen ist. Hier lebte einst die bekannte Künstlerin Vanessa Chapman, bis ihr untreuer Ehemann auf mysteriöse Weise verschwand. Nun ist sie das Zuhause von Grace, Vanessas langjähriger Gefährtin, die sich nach dem Krebstod der Künstlerin mit der Einsamkeit der Insel arrangiert hat. Doch als in einem Londoner Museum in einer von Vanessas Skulpturen ein menschlicher Knochen gefunden wird, rückt das Rätsel um Vanessas totgeglaubten Ehemann wieder in die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit. James Becker, ein ambitionierter Kurator, reist nach Eris Island, um dem Geheimnis auf den Grund zu gehen.

4. Hagen, Katharina „Flusslinien“

Die 102jährige Margrit verbringt ihre Tage außerhalb des Pflegeheims im Römischen Garten, romantisch oberhalb der Elbe gelegen. Dort erinnert sie sich an das, was war. Das sind natürlich die Männer in ihrem Leben, aber auch ihre geliebte Mutter, deren große Liebe Else Hoffa, Gestalterin des Römischen Gartens, war. Zugleich sucht ihre Enkelin Luzie den Kontakt zu ihr. Sie wurde von einem schockierenden Ereignis aus der Bahn geworfen und hat jetzt Unterschlupf am Fluss in einem verlassenen Gebäude gefunden. Sie sucht gerade wieder ihren Platz im Leben, hat das Abitur geschmissen, aber durch Omas Vermittlung ein Tattoo-Studio im Altenheim aufmachen können. Dort zaubert sie auch Oma Margrit Tätowierungen auf den

Körper. Auch der junge Arthur, der, vom Altenheim engagiert, Margrit fast täglich zum Römischen Garten fährt, hat dunkle Stellen in seinem Leben. Ansonsten lebt er in einem Stelzenhaus am Elbufer, beschäftigt sich mit Sprache und lernt irgendwann Luzie kennen, natürlich am Elbufer, um ihr aus seinem Leben zu erzählen.

5. Stern, Anne „Wenn die Tage länger werden“

Die Musiklehrerin und alleinerziehende Mutter Lisa fühlt sich überfordert. Als der Vater ihres sechsjährigen Sohnes mit ihm in den Urlaub fahren will, stimmt sie schweren Herzens zu. Was machen mit der Zeit, die jetzt für sie frei ist? Sie erinnert sich an die alte Geige der Familie (ihre Mutter wollte unbedingt eine Violinistin aus ihr machen). Da diese Geige dringend repariert werden muss, bringt sie sie zum Geigenbauer Hans und lernt auch seine Tochter Ute kennen, die sich bedingt durch eine schwere Krankheit dahinschleppt. Dabei müssen die Kirschen dringend geerntet werden ... Als Hans etwas über die Herkunft der Geige herausfindet, wird Lisa bewusst, dass sie sich mit den Familiengeheimnissen, über die ihre Mutter gar nicht reden mag, auseinandersetzen muss. Lisa hat aber genug zu tun in ihrer Auszeit. Vielschichtig, emotional, mit ernstem Hintergrund.

6. Behm, Martina „Hier draußen“

Ingo und Lara sind mit ihren Kindern in ein Dorf nahe Hamburg gezogen. Ingo pendelt nach wie vor beruflich in die Stadt, Lara muss sich um Familie und Haus kümmern. Für sie heißt es: ‚Pinke Clogs, verschlissene Gartenkluft‘. Abwechslung kommt in den zunächst drögen Dorfalltag, als Ingo des Nachts eine Hirschkuh mit dem Auto anfährt – denn im Dorf kursiert der Aberglaube, dass jemand, der eine Hirschkuh tötet, nur noch ein Jahr zu leben hat! Dadurch gerät einiges ins Rollen. Natürlich haben auch die Dorfbewohner nicht alle perfekte, idyllische Leben: heimliche Bordellbesuche, Burnout, Krebserkrankungen, kommen nach und nach ans Licht. Die großen Skandale bleiben aus, doch die „Städter“ werden langsam mit ins dörfliche Leben einbezogen. Und was hat es mit dem Fluch auf sich nach dem Töten einer Hirschkuh?

7. Murrin, Alan „Coast Road“

Irland im Jahr 1994. Kurz bevor im Land die Scheidung legalisiert wird. Drei Frauen stehen im Fokus des Romans. Dolores, die von ihrem Ehemann ständig betrogen wird. Izzy, die sich von ihrem politisch aktiven Mann (er tritt für die Legalisierung des Scheidungsrechts ein!) innerlich entfremdet hat und die Schriftstellerin Colette. Sie hat einen Ausbruch aus der Ehe versucht, der jedoch gescheitert ist. Jetzt kehrt sie in das Dorf zurück, um wenigstens ihre Kinder zu sehen. Dies wird ihr jedoch von ihrem Mann verweigert. Das Geschehen wird aus der Sicht der Frauen geschildert. Der Autor charakterisiert ein Dorfleben, in dem es die Worte „Selbstverwirklichung“ und „Trennung“ nur als Fremdwort gab. Sehr beeindruckend – mit packendem Showdown.

8. Frank, Arno „Ginsterburg“

Ein Roman über eine Kleinstadt im Nationalsozialismus, der in drei Episoden im Fünfjahresabstand von 1935 bis 1945 erzählt wird. Wir lernen einige Köpfe der Kleinstadt kennen, von der Wahrsagerin Zola zum NSDAP Kreisleiter Otto, über die Buchhändlerin Merle und ihren Sohn Lothar, alle irgendwo in einem System aus Mitläufern und Tätern. Merle übersieht z.B. die Davidsternschmierereien am Schaufenster (aus Selbstschutz), ihr Sohn, empathisch, bekommt später das Ritterkreuz für seine Fliegereinsätze. Oder der Journalist Eugen, der für die kritische „Weltbühne“ von Ossietzky schreiben wollte, dann aber nur Feuilletons für den Kreisleiter schreibt, weil er nicht auffällig werden will. So schildert er

atmosphärische Szenen, die die NS-Zeit deutlich von Augen führen und die zur Veränderung in der Gesellschaft beitragen.

9. Polak, Nina „Landleben“

Rivka und Esse ziehen aufs Land, um hier ein neues Leben im eigenen Haus zu genießen. Die erhoffte Ruhe wird schon bald gestört durch unzählige Wanderer, die auf einem Pilgerweg direkt an ihrem Haus vorbeiziehen. Dann die Nebengerüche der Landwirtschaft und die Gartenarbeit, die sich in der Praxis schwieriger als in der Theorie für die zwei Stadtpflanzen gestaltet. Der Auftritt von Eva Alta, einer Psychologin mit hohem Selbstwertgefühl, die Bestseller-Ratgeber schreibt und ein Auge auf Esse geworfen hat. Humorvoll und auch in Ansätzen kritisch wird der Neuanfang erzählt.

10. Zorn; Katharina/Bauer, Jasna Fritzi „Else“

Else, die Großmutter von Katharina Zorn, führt ein sicheres Hausfrauenleben im Frankfurt der 60er/70er Jahre, der Ehemann macht Karriere, die Töchter wachsen gutbürgerlich auf, z.B. ist samstags Tennis angesagt. Und dann macht Else den Taxischein, als erste Frau in Hessen, aber heimlich. Sie fährt Nachtschichten, erzählt es nur ihrer besten Freundin, spart sich so etwas „Eigenes“. 2010 macht sie mit ihrer Enkelin eine Reise an die Côte d’Azur, Nizza, Grasse, Monaco, wo vieles vom Taxi-Geld ausgegeben wird bei dieser wunderbaren Sommerreise. Über das Buch verteilt führen QR-Codes zu perfekten kleinen Clips, Musik und Geschichten aus der angesprochenen Zeit.

11. Kloeble, Christopher „Durch das Raue zu den Sternen“

Die 13jährige Arkadia, genannt Moll, ist eine begabte Sängerin und von ihrem Können überzeugt. Aber seitdem ihre Mutter, eine eigensinnige Komponistin, verschwunden ist, kämpft Moll gegen die Trauer – und sie hat eine Idee! Wenn sie mit einem Knabenchor auf der großen Bühne auftritt, wird ihre Mutter zurückkehren. Beim Chor will man zwar keine Mädchen aufnehmen, aber Moll ist äußerst hartnäckig und einfallsreich... Geschichte eines Mädchens, das sein Ziel gegen alle Widerstände verfolgt. Es geht um Musik, um Familie und die Macht der Fantasie.

12. Foley, Lucy „Mitsommer“

Francesca hat sehr hart für das Eröffnungswochenende des neuen Luxushotels ‚The Manor‘ gearbeitet. Alles akribisch geplant, jetzt ist es so weit: Der Standort neben dem direkten Wald und mit Blick aufs Meer könnte nicht besser sein. Doch die Einwohner des nahegelegenen Dorfes sind nicht begeistert davon, leidet doch die Natur darunter, damit reiche Menschen im Luxus schwelgen können. Sie versuchen, die Eröffnung zu sabotieren. Aus dem Superevent wird eine Vollkatastrophe – ‚The Manor‘ brennt, und eine Leiche wird entdeckt. Als wäre das nicht schlimm genug, klebt zwischen ihren Fingern eine schwarze Feder – ein Symbol der Raben, vor denen sich alle fürchten.

13. Mason, Simon „Ein Mord im November“ (1. Bd. einer neuen Reihe)

Ein altherwürdiges College in Oxford, in dem eine namenlose, weibliche Leiche gefunden wird. Keiner will sie gekannt haben. Ganz besonders der Leiter der Hochschule wäscht seine Hände in Unschuld, dabei ist er als Wüstling verschrien. Zur Aufklärung des Falles wird ein äußerst ungleiches Ermittlerpaar herangezogen, die unglücklicherweise auch beide R. Wilkins heißen. Der eine ist selbst College Absolvent aus gebildeter englisch-nigerianischer Familie, der andere ist ein Rüpel aus der Unterschicht mit hervorragender Beobachtungs- und Kombinationsgabe, aber wegen fehlender Selbstkontrolle immer kurz vor der Degradierung. Herrliche Situationen

ergeben sich im stocksteifen College-Ambiente. Doch obwohl die beiden Kollegen so völlig gegensätzlich sind, ergänzen sie sich schließlich perfekt.
Für Leser von Elizabeth George zum Beispiel!

Weitere neue Romane...

14. Berkel, Sputnik

Autobiografischer Roman des Schauspielers und Sohns einer Familie, die geprägt ist von Flucht, Exil und der Suche nach kultureller Identität.

15. Brand, Vermisst – 2. Der Fall Emily

Eine verzweifelte Mutter, ein seit Jahren verschwundenes Mädchen und eine Wendung, die Ex-Polizistin Malou Löwenberg zutiefst erschüttert

16. Deaver, Die Rache des Uhrmachers (Lincoln Rhyme)

Ein alter Widersacher meldet sich zurück. Lincoln Rhyme und seiner Partnerin Amelia Sachs ermitteln.

17. George, Nina, Die geheime Sehnsucht der Bücher.

Das Bücherschiff von Jean Perdu liegt in Paris vor Anker. Hier versucht Jean, für jeden Besucher das richtige Buch zu finden. - In diesem weiteren Roman aus der Welt der literarischen Apotheke geht es um lesende Kinder, die Liebe und Freundschaft.

18. Gerritsen, Kalte Herzen (Krimi)

Ein Spenderherz führt auf die Spur eines eiskalten Verbrechens ...

19. Gerritsen, Die Sommergäste (Martini-Club 2)

Ein heißer Sommer, ein schrecklicher Leichenfund und mehr als ein dunkles Geheimnis aus der Vergangenheit. - Alte Spione rosten nicht: 'Der Martini-Club' löst seinen zweiten Fall.

20. Hall, Wie Risse in der Erde

Mitreißend, poetisch, geheimnisvoll - Beth lebt mit ihrem Mann Frank auf einer Schaffarm in Dorset. Der einzige Wermutstropfen auf ihrem Glück ist der Unfalltod ihres Sohnes Bobby vor wenigen Jahren. Als plötzlich Beths Jugendliebe Gabriel auftaucht und frisch geschieden mit seinem kleinen Sohn in sein Elternhaus zieht, beginnen die Probleme.

21. Kapitelman, Russische Spezialitäten

Autobiografisch geprägte Erzählung über einen Juden, der mit seinen Eltern aus Kiew nach Leipzig migriert ist und dessen Mutter fest an Putins Seite steht.

22. Kobr, Schatten über Somarken (Lennart Ipsen 3)

Von den Ermittlungen ausgeschlossen und die eigene Freundin unter Mordverdacht: Wem kann Kommissar Ipsen noch trauen? Ein Bornholm Krimi.

23. Lennox, Die andere Tochter

Eine warmherzige Geschichte über das wechselvolle Leben einer Britin von 1939 bis in die 1970er-Jahre, die trotz vieler Rückschläge immer wieder bereit ist, neu anzufangen.

24. Maldini, Der Tote am Tiber (Giulia Malfante 1)

Auch in Rom, der ewigen Stadt, endet manches Leben zu früh. Der erste Fall für Giulia Malfante.

25. Ohlsson, Spätsommertod (August Strindberg 4)
Ein Schweden-Krimi mit August Strindberg.

26. Silva, Die Verschwörung (Gabriel Allon)
Ein brutaler Mord, ein verschwundenes Meisterwerk und ein Geheimnis, das nur Gabriel Allon lösen kann.

27. Skybäck, Eisenblume (Frederika Storm 3)
Dieser Cold Case deckt Abgründe auf. Ein Fall für das ungleiche Duo Frederika Storm und Henry Calment.

28. Strobel, Das Muster des Bösen (5. Mörderfinder,)
Max Bischoff, begnadeter Fallanalytiker, ermittelt seinem 5. Fall. Nervenaufreibende Kidnapping-Ermittlung.

29. Teige, Wir sehen uns wieder am Meer (Großmutter Reihe 3)
Roman über das Leben dreier Freundinnen im von Deutschland besetzten Norwegen und zu Beginn des Kalten Krieges (1944 – 1952). - 2024 Juni Bjerke erhält einen Anruf. Erst jetzt erfährt sie vom Schicksal der geliebten Freundinnen ihrer Großmutter Tekla.

30. Teige, Das Haus in dem das Böse wohnt (Kajsa Coren 2)
Kajsa Corens zweite Ermittlung geht der Journalistin besonders nah.

31. Teige, Totensommer ((Kajsa Coren 3)
Tief greifen die Wurzeln des Verbrechens. Der dritte Fall für die Journalistin Kajsa Coren.

32. Tsokos, Mit kalter Hand (Sabine Yao 3)
Dr. Sabine Yao und das Team der BKA-Einheit »Extremdelikte« haben es erneut mit bizarren Todesfällen zu tun. - Der dritte atemberaubend spannende True-Crime-Bestseller um die Rechtsmedizinerin!

33. Völler, Der Sommer am Ende der Welt
Hanna recherchiert auf Borkum über ein ehemaliges Kinderheim, in dem vor Jahrzehnten Verschickungskinder Unsägliches erdulden mussten. Ein dunkles Familiengeheimnis, ein Trauma, das Familien über Generationen beeinflusst.

Bereits bestellte Titel - ab Dezember verfügbar:

34. Adler-Olsen, 11. Tote Seelen singen nicht (Sonderdezernat Q)

35. Beckett, 7. Knochenkälte (David Hunter 7)

36. Dicker, Ein ungezähmtes Tier (starker Krimi Nervenkitzel)

37. Faber, 5. Eisland (5. Fall für Juncker und Kristiansen)

- 38. Follett, Stonehenge - Kathedrale der Zeit
- 39. Galbraith, 8. Der Tote mit dem Silberzeichen (Cormoran Strike)
- 40. George Elizabeth, 22. Wer Zwietracht sät (Linley/Havers)
- 41. Lagrange, 13. Schweigende Provence
- 42. Prange, Peter, Herrliche Zeiten 2. Dem Himmel so nah
- 43. Stern, Der Preis der Freiheit (Fräulein Gold 8)
- 44. Turner, 4. Was die Toten sehen (Rechtsmedizinerinnen Cassie Raven)
- 45. Wahl, Die Assistentin